



CONSIGLIO REGIONALE DEL TRENINO - ALTO ADIGE
REGIONALRAT TRENINO - SÜDTIROL

P R O T O K O L L

der 70. Sitzung vom 16. September 2008

VORSITZENDER:

PRÄSIDENT FRANZ PAHL
VIZEPRÄSIDENT MARIO MAGNANI
VIZEPRÄSIDENT FLORIAN MUSSNER

PRÄSIDIALSEKRETÄRE:

DIE REGIONALRATSABGEORDNETEN
ANDREOTTI, DENICOLÒ UND PINTER

XIII. GESETZGEBUNGSPERIODE

BEHANDELTE SACHBEREICHE

1. Gesetzentwurf Nr. 60: Bestimmungen für die Erstellung des Haushaltes für das Jahr 2009 und des mehrjährigen Haushaltes 2009 – 2011 der Autonomen Region Trentino-Südtirol (Finanzgesetz) - *eingbracht vom Regionalausschuss; (wird in vereinheitlichter Debatte mit dem Gesetzentwurf Nr. 61 behandelt;*
 - *Tagesordnungsantrag Nr. 1 - abgelehnt*
 - *Tagesordnungsantrag Nr. 2 - abgelehnt**Sachdebatte – Artikel 6).*

Am 16. September 2008 um 10.00 Uhr ist der Regionalrat der Autonomen Region Trentino-Südtirol am Sitz in Bozen, Crispistraße Nr. 6 zusammengetreten, um die auf die Tagesordnung Prot. Nr. 1322/2008/RegRat gesetzten Punkte zu beraten.

Den Vorsitz führt Präsident Pahl unter dem Beistand der Präsidialsekretäre Andreotti, Denicolò und Pinter.

Präsidialsekretär Denicolò verliest das Protokoll der 69. Sitzung vom 10. Juli 2008, das gemäß Art. 40 Abs. 2 der Geschäftsordnung als genehmigt gilt.

Der Präsident teilt mit, dass sich die Abg. Barbacovi, Bertolini (Nachmittag), Conci, Dominici, Frick, Laimer, Minniti (Vormittag), Munter (Vormittag), Pardeller (Vormittag), Pasquali, Sigismondi (Vormittag), Urzì und Widmann für ihre Abwesenheit entschuldigt haben.

Im Laufe der Sitzung sind die Abg. Kasslatter Mur, Seppi, Theiner, Catalano und Bondi eingetroffen.

Abwesend sind ferner die Abg. Berger (Vormittag), Carli, Catalano (Nachmittag), Dellai (Nachmittag), Malossini, Minniti (Nachmittag), Odorizzi (Nachmittag) und Sigismondi (Nachmittag).

Der Präsident teilt Folgendes mit:

Mit Schreiben Prot. Nr. 8107 vom 1. September 2008 hat der Trentiner Landtag mitgeteilt, dass der Rücktritt des Abg. Erminio Enzo Boso in der Sitzung vom 1. September 2008 angenommen worden ist und dass der Landtagsabgeordnete Lorenzo Conci daraufhin den laut 48-bis des Sonderstatuts für Trentino-Südtirol und gemäß Art. 3 der Geschäftsordnung des Trentiner Landtages vorgesehenen Eid abgelegt hat.

Mit Schreiben vom 10. Juli 2008 haben die Regionalratsabgeordneten Donato Seppi und Marco Zenatti mitgeteilt, dass sie ab 10. Juli 2008 eine neue Ratsfraktion mit der Bezeichnung „La Destra – Unitalia“ gegründet haben, deren Vorsitzender Abg. Seppi ist. Mit Schreiben vom 1. September 2008 hat der Regionalratsabgeordnete Denis Bertolini mitgeteilt, dass er vom 10. Juli 2008 bis zum 31. August 2008 der vorgenannten Ratsfraktion angehörte.

Am 1. September 2008 haben die Regionalratsabgeordneten Denis Bertolini und Lorenzo Conci mitgeteilt, dass sie ab 1. September 2008 eine neue Ratsfraktion mit der Bezeichnung „Valli Unite“ gegründet haben, der Abg. Bertolini vorsteht.

Am 12. September 2008 hat Regionalratsabgeordneter Lorenzo Conci des Weiteren mitgeteilt, dass er der italienischen Sprachgruppe angehört.

Am 15. Juli 2008 haben die Regionalratsabgeordneten Sigismondi, Minniti und Urzì den Gesetzentwurf Nr. 58 mit dem Titel „Änderungen zum Regionalgesetz Nr. 2 vom 26. Februar 1995 ‚Bestimmungen über die Aufwandsentschädigung und die Vorsorge der Regionalratsabgeordneten der autonomen Region Trentino-Südtirol““ eingebracht.

Es sind die nachstehend angeführten Anfragen mit schriftlicher Beantwortung eingereicht worden:

- Nr. 219, eingebracht am 24. Juli 2008 vom Regionalratsabgeordneten Leitner betreffend den Ausbau der Autobahnraststätte Freienfeld;
- Nr. 220, eingebracht am 31. Juli 2008 vom Regionalratsabgeordneten Pöder betreffend Verspätungen bei der Zustellung des Amtsblattes der Region Trentino-Südtirol an die Abonnenten in den Monaten Juni und Juli 2008;
- Nr. 221, eingebracht am 20. August 2008 von der Regionalratsabgeordneten Mair betreffend den Beschluss des Regionalausschusses Nr. 224 vom 22. Juli 2008 über die Gewährung eines Beitrages an die Bürgerkapelle Bruneck für eine Studienfahrt nach Wien;
- Nr. 222, eingebracht am 5. September 2008 vom Regionalratsabgeordneten Leitner, um zu erfahren, wie viele Beitragsgesuche von der Bürgerkapelle Bruneck in den letzten fünf Jahren vorgelegt worden sind, für welchen Zweck und auf welche Summe sich die gewährten Beiträge belaufen;
- Nr. 223, eingebracht am 15. September 2008 von der Regionalratsabgeordneten Klotz betreffend den externen Auftrag an den im Jahr 2007 in Rente gegangenen Rag. Fulvio Andreatta, die Verhandlungen zum Abschluss von Tarifverträgen zu führen, der ihm vom Regionalausschuss erteilt wurde;
- Nr. 224, eingebracht am 15. September 2008 von der Regionalratsabgeordneten Klotz betreffend den Ankauf von Büchern, CDs, DVDs und die gewährten Druckkostenbeiträge.

Die Anfragen Nr. 210, 211, 212, 215, 216, 217, 218, 219 und 220 sind beantwortet worden. Der Text der Anfragen und die entsprechenden schriftlichen Antworten bilden integrierten Bestandteil des stenographischen Berichtes über diese Sitzung.

Darauf teilt der Präsident den Anwesenden mit, was das Kollegium der Fraktionsvorsitzenden hinsichtlich der Programmierung der heutigen Sitzung beschlossen hat und dass Punkt 1) und 2) der Tagesordnung in gemeinsamer Debatte beraten werden:

Nr. 1

Gesetzentwurf Nr. 60: Bestimmungen für die Erstellung des Haushaltes für das Jahr 2009 und des mehrjährigen Haushaltes 2009 – 2011 der Autonomen Region Trentino-Südtirol (Finanzgesetz) - eingebracht vom Regionalausschuss

Nr. 2

Gesetzentwurf Nr. 61: Haushaltsvoranschlag der Autonomen Region Trentino-Südtirol für das Haushaltsjahr 2009 und dreijähriger Haushalt 2009 - 2011 - eingebracht vom Regionalausschuss.

Der Präsident der Region. Lorenzo Dellai, verliest den Begleitbericht zum Haushaltsvoranschlag und Abg. Lenzi den Bericht der 2. Gesetzgebungskommission zu den Gesetzentwürfen Nr. 60 und Nr. 61.

Nach der Eröffnung der Generaldebatte erteilt Präsident Pahl den Abg. Turella, Leitner, Pöder, Morandini und Klotz das Wort.

Vizepräsident Magnani übernimmt den Vorsitz und erteilt Abg. Bondi das Wort.

Präsident Pahl übernimmt erneut den Vorsitz.

Es meldet sich Abg. Mosconi zu Wort.

Vizepräsident Mussner übernimmt den Vorsitz und erteilt Abg. Zorzi das Wort.

Präsident Pahl übernimmt erneut den Vorsitz.

Abg. Morandini nimmt zum zweiten Mal Stellung.

Daraufhin erklärt Präsident Pahl die Generaldebatte für beendet und erteilt dem Präsidenten der Region, Lorenzo Dellai, das Wort zur Replik.

Um 13.01 unterbricht Präsident Pahl die Sitzung und vertagt die Arbeiten auf 15.00 Uhr.

Die Arbeiten werden um 15.05 Uhr wieder aufgenommen.

Den Vorsitz führt Vizepräsident Magnani.

Nach dem Namensaufruf stellt Vizepräsident Magnani den Tagesordnungsantrag Nr. 1 zum Gesetzentwurf Nr. 60 zur Debatte.

Abg. Dello Sbarba verliest und erläutert den Antrag.

Präsident Pahl übernimmt den Vorsitz.

Zum Tagesordnungsantrag melden sich die Abg. Seppi und der Vizepräsident der Region, Durnwalder, zu Wort.

Zum Fortgang der Arbeiten ersucht Abg. Dello Sbarba um das Wort, der erklärt, dass im beschließenden Teil des Antrags die Worte „dass auch auf der Brennerautobahn das Tutor-System so bald als möglich zur Anwendung gebracht wird“ durch die Worte „dass die Brennerautobahngesellschaft die Anwendbarkeit des Tutor-Systems auf der A22 überprüft“ ersetzt.

Frau Abg. Kury meldet sich zu Wort und wiederholt die neue Formulierung des Tagesordnungsantrages.

Präsident Pahl lässt über den so abgeänderten Tagesordnungsantrag namentlich abstimmen, so wie die gemäß Geschäftsordnung beantragt worden ist. Nach der Abstimmung gibt er das Abstimmungsergebnis bekannt:

Abstimmende:	48
Jastimmen:	12
Neinstimmen:	22

Stimmenthaltungen: 14

Der Regionalrat lehnt den Tagesordnungsantrag Nr. 1 ab.

Die Arbeiten werden sodann mit der Beratung des Tagesordnungsantrages Nr. 2 fortgesetzt, der vom Einbringer, dem Abg. Morandini, verlesen und erläutert wird.

Dazu melden sich die Abg. Bondi, Heiss, Klotz, Pöder und Seppi zu Wort.

Es repliziert Abg. Morandini, der um die namentliche Abstimmung des Antrages ersucht.

Zum Antrag nimmt auch Frau Assessor Stocker Stellung.

Präsident Pahl lässt über den Antrag geheim abstimmen, so wie dies gemäß Geschäftsordnung von Abg. Lamprecht beantragt worden ist.

Nach der Abstimmung und der Auszählung der Stimmzettel gibt Präsident Pahl das Abstimmungsergebnis bekannt:

Abstimmende:	48
Jastimmen:	16
Neinstimmen:	31
Weisse Stimmzettel:	1

Der Regionalrat lehnt den Tagesordnungsantrag Nr. 2 ab.

Daraufhin lässt Präsident Pahl über den Übergang zur Sachdebatte zum Gesetzentwurf Nr. 60 abstimmen, der durch Handerheben mehrheitlich gutgeheißen wird.

Es folgt die Verlesung der Art. 1 und 2, die, da sich dazu niemand zu Wort meldet, getrennt zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich genehmigt werden.

Daraufhin wird Art. 3 verlesen, zu dem sich Frau Assessor Stocker zu Wort meldet.

Dazu ergreift niemand das Wort. Präsident Pahl lässt über den Art. 3 abstimmen, der durch Handerheben mehrheitlich abgelehnt wird.

Die Arbeiten werden mit der Verlesung von Art. 4 und des Änderungsantrages Prot. Nr. 1341 des Abg. Viganò fortgesetzt. Letztgenannter Abgeordneter erläutert den Antrag.

Dazu melden sich Frau Assessor Stocker und Abg. Morandini zu Wort.

Es repliziert Frau Assessor Stocker.

Der Änderungsantrag wird zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich abgelehnt.

Art. 4 wird hingegen durch Handerheben mehrheitlich genehmigt.

Daraufhin wird der Änderungsantrag Prot. Nr. 1342 des Abg. Catalano verlesen, mit dem der Art. 4 bis eingefügt werden soll.

Der Antrag wird zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich abgelehnt.

Es folgt die Verlesung von Art. 5.

Dazu ergreift niemand das Wort. Der Artikel wird zur Abstimmung gestellt, wobei im Rahmen der Abstimmung – so wie von Abg. Seppi laut Geschäftsordnung beantragt - die Beschlussfähigkeit des Regionalrates überprüft wird.

Art. 5 wird bei 31 Jastimmen, 2 Gegenstimmen und 3 Stimmenthaltungen genehmigt.

Sodann wird Art. 6 verlesen.

Abg. Seppi meldet sich zum Fortgang der Arbeiten zu Wort und beantragt die Überprüfung der Beschlussfähigkeit.

Art. 6 wird zur Abstimmung gestellt, wobei entsprechend dem von Abg. Seppi gemäß Geschäftsordnung gestellten Antrag die Beschlussfähigkeit überprüft wird.

Da der Regionalrat nicht beschlussfähig ist, erklärt Präsident Pahl die Sitzung für beendet und erinnert die Anwesenden daran, dass der Regionalrat für morgen, Mittwoch, den 17. September 2008, um 10.00 Uhr einberufen ist.

Es ist 17.01 Uhr.

DER PRÄSIDENT

DIE PRÄSIDIALSEKRETÄRE